

06.02.2018

2000 Schüler haben neuen Boss

Der Gifhorner Stefan Schaefer (55) leitet die BBS 1 seit Februar.

Von Reiner Albring

Gifhorn. In der heutigen Schul-landschaft ist es durchaus nicht an der Tagesordnung, dass Leiterstellen nahtlos wieder besetzt werden. Annette Due von der niedersächsischen Landesschulbehörde machte daher auch keinen Hehl aus ihrer Freude, Stefan Schaefer als neuen Chef der BBS 1 zu präsentieren.

Der 55-Jährige löste zum Monatsbeginn Übergangslos Heidi Lobert ab. Die ging nach 37 Dienstjahren in den Ruhestand. Gestern nun feierte Schaefer unter anderem mit Landrat Andreas Ebel, Bürgermeister Matthias Nerlich sowie Vertretern aus Kollegium und Schülerschaft die offizielle Amtseinführung im Restaurant der BBS 1.

Due, die selber an der Schule tätig war, lobte die Fähigkeiten des einzigen Bewerbers, der das Verfahren quasi im Schnelldurchlauf erfolgreich absolviert habe. Gleichzeitig wies sie auf vielfältigen Herausforderungen hin, die das Amt mit sich bringe.



Annette Due überreichte Stefan Schaefer gestern die Ernennungspapiere der Landesschulbehörde. Foto: Albring

Die versprach der Gifhorner vor allem transparent zu bewältigen: „Wir ziehen hier alle gemeinsam an einem Strang.“ Gleichzeitig nannte er in Richtung Ebel eines der größeren Probleme der Bildungseinrichtung mit ihren rund 2000 Schülern und 140 Lehrern: Raumnot. Sein Ziel sei es, ein Kompetenzzentrum für Pflege- und Sozialpädagogik zu initiieren: „Wir stehen in den Startlöchern,

diese Fachkräfte auszubilden. Dafür brauchen wir aber die passenden Räume.“